

## INFINEON: AUTOBAUER TRETEN AUF DIE BREMSE!

Diese Analyse wurde am 02.12.2024 um 20:00 Uhr erstellt.

**Die Aktie von Infineon hat ab Anfang April 2023 eine Seitwärtsrange ausgebildet, die immer noch intakt erscheint. Der Fokus auf Chips für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren und elektrisch angetriebene PKWs erweist sich aktuell als Belastung, nachdem Analysten das Marktsegment vor einer längeren Redimensionierung sehen.**

Die Entwicklung des Elektroautomarktes verläuft langsamer als erwartet, was zu Verzögerungen bei geplanten Investitionen führt. Dies trifft auch Infineon, nachdem der deutsche Halbleiterhersteller einen Großteil seiner Produkte auf den Markt für Elektroautos ausgerichtet hat. Dieser Markt entspannte sich jüngst ein wenig, da der Infineon-Mitbewerber Analog Devices die Marktteilnehmer mit seinen Quartalszahlen am Dienstag letzter Woche positiv überraschen konnte. Analog Devices verzeichnete einen Umsatzrückgang, der um fast 10 Prozent geringer ausfiel als befürchtet. Auch die Sorgen über die Zollerhöhung in den USA waren etwas überzogen. Die Aktionäre der europäischen Chipproduzenten konnten ein wenig aufatmen, nachdem die befürchteten Zölle seitens der USA in der Amtszeit von Donald Trump wahrscheinlich pragmatischer ausfallen werden, als befürchtet.

## INFINEON TECHNOLOGIES AG (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 02.12.2024 um 20:00 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 23.01.2023 bis zum 02.12.2024, Stand 20:00 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

### Wichtige Chartmarken

Widerstände: 33,08 // 38,52 Euro

Unterstützungen: 27,50 // 25,64 Euro

## ZUM CHART

Nach einem ausgeprägten Kursabschwung, der durch den Einmarsch Russlands in die Ukraine ausgelöst wurde, konnte sich der Aktienkurs von Infineon wieder stabilisieren. In weiterer Folge wurde Anfang April 2023 eine Seitwärtsrange ausgebildet, die aktuell noch immer intakt erscheint. Die Range wird von der Unterstützung bei 27,50 Euro und dem Widerstand bei 38,52 Euro

begrenzt. Der letzte Test des Unterstützungsniveaus bei 27,50 Euro erfolgte grob am 6. November 2024. Danach hellte sich die schlechte Stimmung am Markt für Elektroautos ein wenig auf und der Kurs konnte sich vom partiellen Tief in Summe um 10,25 Prozent erholen. Aktuell wird der Widerstand bei 31,00 Euro getestet. Beobachter des Automobilmarktes sehen aber die nächsten Quartale permanenten Druck zur Redimensionierung der Produktionskapazitäten, was auch das Aufwertungspotenzial bei der Aktie von Infineon beschränken sollte. Es ist sogar fraglich, ob der Kurs innerhalb der kommenden 80 Tage die Obergrenze der Seitwärtsrange bei 39,52 Euro testen wird. Ein Test des Widerstandes bei 43,85 Euro erscheint aus heutiger Sicht als kaum wahrscheinlich. Es könnte eine Fortsetzung der Seitwärtsentwicklung folgen, wodurch auch die Unterstützung bei 25,64 Euro nicht durchbrochen werden sollte.

## FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein, bezogen auf die Aktie der Infineon AG (SY7WFC)**, können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 21.02.2025 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 25,00 Euro auf der Unterseite und 45 Euro auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 02. Dezember 2024 um 20:15 Uhr (Briefkurs 8,53 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 77,66 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 25,64 Euro fällt oder über den Widerstand bei 43,85 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Möglichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

*Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de*

## PRODUKTIDEE (STAND 02.12.2024 20:00 UHR)

### Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u><a href="#">SY7WFC</a></u>
Basiswert	Infineon Technologies AG
Unteres KO-Level	25,00 Euro
Oberes KO-Level	45,00 Euro
Laufzeit	21.02.2025
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	8,33 / 8,53 Euro

\*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de) zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.



## RECHTLICHE HINWEISE

---

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: [https://content.sgmarkets.com/sgm\\_mad2mar\\_disclaimer](https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer)

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale ([www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter [www.sg-zertifikate.de/beschwerden](http://www.sg-zertifikate.de/beschwerden).